

Call for Papers

4. VDI-Fachtagung

Anlagenbezogenes Monitoring

Neue Anforderungen – neue Konzepte

Die Top-Themen:

- **Genehmigung und Überwachung von Anlagen – Anforderung an die Messtechnik**
- **Innovative Ansätze zur Emissionsermittlung und – auswertung**
- **Neue Ansätze zu Bestimmung und Umgang mit Messunsicherheiten**
- **Neue Normungsaktivitäten**
- **Modellierung zur Charakterisierung von Emissionsquellen**
- **Mikrobiologische Untersuchungen im Immissionsschutz**
- **Neue Entwicklungen in der Emissionsmesstechnik**
- **Überwachung von Treibhausgasemissionen**
- **Legionellenbestimmung in Kühlwässern**

Tagungsleitung

Dr. Detlef Wagner, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Recklinghausen

Werden Sie Referent!
Einreichungsfrist: 05. April 2019

+ Fach- und Posterausstellung

Ideelle Mitträger:



Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



HLNUG
Für eine lebenswerte Zukunft



VDI DIN VDI/DIN-Kommission
Reinhaltung der Luft (KRdL) – Normenausschuss



Veranstaltung der VDI Wissensforum GmbH
www.vdi-wissensforum.de/06TA007019
Telefon +49 211 6214-201 • Fax +49 211 6214-154

23. und 24. Oktober 2019, Würzburg

Vorwort

Die Ermittlung und Bewertung von Emissionen aus Industrieanlagen und Gewerbebetrieben wirft vor dem Hintergrund sinkender Emissionskonzentrationen und gleichzeitiger schärferer Begrenzung der tolerablen Immissionen viele Fragen zu bewährten und neuen Messverfahren und deren Einsatzmöglichkeiten sowie der Interpretation der erhaltenen Ergebnisse auf. Da die Ergebnisse der Emissionsuntersuchungen wiederum in die Genehmigung und die Sanierung von Anlagen einfließen, haben sie langfristig auch Auswirkungen auf die gesetzlichen Regelungen zur Genehmigung und Überwachung von Anlagen.

Die VDI-Tagung „Anlagenbezogenes Monitoring: Neue Anforderung – neue Konzepte“ greift diese Themen auf und stellt neue Entwicklungen in der Genehmigung und Überwachung von Anlagen auch über den traditionellen Ansatz der direkten Messung hinaus vor. Das breite Themenspektrum der bisherigen Tagungen soll im Jahr 2019 um einen neuen Themenschwerpunkt erweitert werden, der in die Anlagenüberwachung Einzug gehalten hat und wahrscheinlich zunehmende Bedeutung im Immissionsschutz bekommen wird.

Ein Themenschwerpunkt sollen daher mikrobiologische Untersuchungen in wässrigen Matrices sein, die durch neue rechtliche und technische Regeln im Immissionsschutz erstmals in das Monitoring einzubeziehen sind. Weitere Themenschwerpunkte sind durch aktuelle Entwicklungen in der Normung neu zu betrachten: Bestimmung und Umgang mit Messunsicherheiten, Modellierungsverfahren zur Charakterisierung von Emissionsquellen.

Bei dieser Tagung stehen die Diskussion und der Austausch sowohl der Fachexperten der Messtechnik untereinander, aber auch mit Behördenvertretern und Juristen, die Genehmigungen bearbeiten, und denjenigen, die Entscheidungen in Wirtschaft und Politik vorbereiten, im Vordergrund. Zur Anregung der Diskussionen sind die Experten zu den o.a. Themenschwerpunkten aufgefordert, anspruchsvolle und interessante Beiträge zu innovativen Ansätzen im anlagenbezogenen Monitoring einzureichen. Weiterhin bietet eine Fachausstellung den Herstellern bereits am Markt erhältlicher Mess- und Auswertesysteme die Möglichkeit der Präsentation und die Gelegenheit zum Austausch mit den Teilnehmern. Das Ziel der Tagung ist es, einen haltbaren, zukunfts-trächtigen und kompetenten Informationsaustausch zwischen Wissenschaftlern, Behörden und den Interessen der Industrie herzustellen.

Im Namen des Programmausschusses



Dr. Detlef Wagner

Tagungsleitung

Dr. Detlef Wagner, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Recklinghausen

Programmausschuss

Dr. Berthold Andres, Consulting für Emissions- und Prozessmesstechnik, Biebergemünd

Prof. Dr. Günter Baumbach, Institut für Feuerungs- und Kraftwerkstechnik (IFK), Universität Stuttgart

Thomas Eisenmann, DURAG Holding AG, Hamburg

Heinz-Gerd Grabowski, ehem. ANECO Institut für Umweltschutz GmbH & Co., Mönchengladbach

Dr. Jörg Hellhammer, ehem. Evonik Industries AG, Marl

Dr. Rolf Kordecki, VDI / DIN - Kommission Reinhaltung der Luft –KRdL Normenausschuss, VDI e.V., Düsseldorf

Dr. Detlef Wagner, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Recklinghausen

Dr. Peter Wilbring, TÜV Rheinland Energie und Umwelt GmbH, Köln

Dr. Dominik Wildanger, Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLUG), Kassel

Fachlicher Träger

VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) – Normenausschuss

Die KRdL ist als Gemeinschaftsgremium von VDI und DIN für die Erstellung von Technischen Regeln (VDI-Richtlinien und DIN-Normen) sowie den Informations- und Erfahrungsaustausch zum Thema Luftreinhaltung im staatsentlastenden Auftrag zuständig. In der KRdL werden alle technisch-wissenschaftlichen Bereiche der Luftreinhaltung in vier Fachbereichen bearbeitet.

www.vdi.de/krdl

**Jetzt Beiträge
einreichen!**

Aufruf zur Einreichung von Vorträgen

Sind Sie Experte auf einem der unter Schwerpunktthemen genannten Gebiete? Dann rufen wir Sie auf, mit einem Vortrag aktiv zum Erfolg der Tagung beizutragen!

Bitte reichen Sie uns bis zum 05. April 2019 eine aussagekräftige Kurzfassung im Umfang von max. 1 DIN-A4-Seite ein. Auf der Internetseite www.vdi-wissensforum.de/06TA007019 können Sie sich mit Ihrem Beitrag einschreiben.

Termine

- Einreichung der Kurzfassungen: **05. April 2019**
- Benachrichtigung der Autoren: **bis Ende Mai 2019**
- Abgabe der Manuskripte: **22. August 2019**

Die Kurzfassung muss enthalten:

- Den aussagekräftigen Titel Ihres Beitrags
- Die Daten der Vortragenden und von max. 2 Co-Autoren (Titel, Vorname, Name, Position im Unternehmen, Abteilung, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail)
- Eine Inhaltsangabe mit den Kernaussagen Ihres Beitrags
- Eine Aussage zum Innovationsgrad
- Die Zuordnung zum thematischen Schwerpunkt
- Die Angabe eigener Veröffentlichungen zum Thema

Erwünscht sind Beiträge, die zukunftsweisende Technologieentwicklungen vorstellen, aussichtsreiche Methoden, Konzepte und Lösungen beschreiben und über Praxiserfahrungen und Projekte berichten. Auf Basis der Kurzfassung entscheidet der Programmausschuss über die Annahme des Beitrages.

Schwerpunktthemen

Wir bitten um Vortragseinreichungen zu den folgenden Themenkomplexen:

1. **Genehmigung und Überwachung von Anlagen – Anforderung an die Messtechnik**
2. **Innovative Ansätze zur Emissionsermittlung und –auswertung**
3. **Neue Ansätze zu Bestimmung und Umgang mit Messunsicherheiten**
4. **Neue Normungsaktivitäten**
5. **Modellierung zur Charakterisierung von Emissionsquellen**
6. **Mikrobiologische Untersuchungen im Immissionsschutz**
7. **Neue Entwicklungen in der Emissionsmesstechnik**
8. **Überwachung von Treibhausgasemissionen**
9. **Legionellenbestimmung in Kühlwässern**

Allgemeine Hinweise

Die Vortragsdauer für Fachvorträge beträgt 25 Minuten, im Anschluss stehen fünf Minuten Diskussion Ihres Beitrags mit dem Auditorium zur Verfügung. Auf die Einhaltung des Zeitrahmens und der ausreichenden Diskussionszeit wird besonderer Wert gelegt.

Der unabhängige Programmausschuss mit ausgewählten Vertretern aus Industrie und Wissenschaft entscheidet auf Basis der Kurzfassung über die Annahme und Einordnung der Vorträge in das Tagungsprogramm. Jeder Einreicher wird über das Ergebnis schriftlich benachrichtigt und erhält Informationen über die weiteren Schritte.

Kosten

Vortragende (je Beitrag eine Person) nehmen kostenfrei an der Tagung teil. Reisekosten werden nicht erstattet. Posterreferenten müssen die reguläre Tagungsgebühr entrichten.

Die Gebühren entnehmen Sie bitte unserer Internetseite.

Tagungsband

Die Manuskripte der angenommenen Beiträge werden in einem zitierfähigen, elektronischen Tagungsbericht veröffentlicht. Die Autoren der angenommenen Beiträge verpflichten sich, ein ausführliches Manuskript (für Vorträge max. 12 Seiten, für Poster max. 4 Seiten) bis zum **22. August 2019** einzureichen. Die Entscheidung über die Annahme und Einordnung eines Vortrages in das Tagungsprogramm trifft der Programmausschuss.

Haben Sie noch Fragen?



Ansprechpartnerin:

Sibylle Wunn
Tel.: +49 211 6214-509
E-Mail: wunnt@vdi.de

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern dieser VDI-Tagung aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Tagungsgeschehens „Flagge zu zeigen“ und mit Ihren potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen.

Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartnerin:

Vanessa Schwarz
Projektreferentin Ausstellung & Sponsoring
Tel.: +49 211 6214-917
E-Mail: schwarz@vdi.de

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de/
06TA007019

✓ Ich nehme wie folgt teil zum Preis p. P. zzgl. MwSt.:

4. VDI Fachtagung Anlagenbezogenes Monitoring

23. und 24. Oktober 2019, Würzburg
(06TA007019)

EUR 1.040,-

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Sonderpreis für Mitarbeiter von Behörden zum Preis von EUR 728,-.

Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.

www

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agg/

Veranstaltungsort/Zimmerreservierung:

Maritim Hotel Würzburg, Pleichertorstr. 5, 97070 Würzburg, Tel. +49 931 3053-830, E-Mail: info.wur@maritim.de

Ein Zimmerkontingent ist im Hotel unter dem Stichwort „VDI“ bis zum 22.09.2019 abrufbar. Bitte beachten Sie, dass dieses begrenzt ist.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen und die Abendveranstaltung enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

